GrüVerbund2024

Grüner Verbund 2024 - 277 E-Fahrzeuge für Österreichs Landzustellung

Programm / Ausschreibung	ENIN-3. Ausschreibung	**Status**	laufend
Projektstart	12.10.2023	**Projektende**	31.03.2026
Zeitraum	2023 - 2026	**Projektlaufzeit**	30 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Der Transportbereich ist für die Post der größte Hebel zur Vermeidung und Reduktion von CO2-Emissionen. Unsere Brief- und Paketzusteller*innen stellen jährlich 5,0 Mrd. Sendungen an rund 4,8 Mio. Unternehmen und private Haushalte in Österreich zu.

Die Österreichische Post AG plant im Jahr 2024 den Einkauf von insgesamt bis zu 1.000 N1-Fahrzeugen mit elektrischer Antriebsbatterie (>3,5 t)

400 Pakettransporter mit >= 10m³ Ladevolumen

600 E-Fahrzeuge für die Verbundzustellung >= 6m³ Ladevolumen

Unter Berücksichtigung des Mehrverbrauchs aufgrund des Fahreinsatzes in der Österreichischen Post AG (Stop-and-go Betrieb) ist damit eine CO2-Einsparung über 5 Jahre gesehen von 14.284 t CO2 zu erwarten. Praxisvergleiche zeigen ein Verhältnis von 10 l Diesel vs. rund 35 kWh Strom auf einer Strecke von 100km.

Das Hauptaugenmerk im Rahmen des Projekts „Grüner Verbund 2024“ liegt dabei auf, im Jahr 2024, neu zu errichtenden Postbasen, z.B. in Zell am See, Tribuswinkel und Mattersburg. Die Emissionsfreie Zustellung führt dabei nicht nur zu einer Reduktion der CO2 Emissionen, sondern auch zu einer Verringerung der Belastung durch Schadstoffe (z.B. NOx) und Lärm und dadurch zu einer besseren Lebensqualität.

Die im Rahmen des Projekts „Grüner Verbund 2024“ anzuschaffenden Fahrzeuge sollen überwiegend an den folgenden geplanten neuen oder erweiterten Standorten der Post eingesetzt werden:

5700 Zell am See, tba

2512 Tribuswinkel, tbd

3631 Ottenschlag, tbd

4180 Königswiesen, tbd

6401 Inzing, Schießstand 15

7210 Mattersburg, tbd

8160 Weiz, tbd

8200 Gleisdorf, tbd

Haag (NÖ), tbd

Seewinkel, tbd

Freistadt (OÖ), tbd

6842 Koblach, tbd

Ergänzend dazu sollen insgesamt 792 AC- und 208 DC-Ladepunkte angeschafft werden. Davon entfallen 256 AC- und 21 DC-Ladepunkte nur auf das Projekt „Grüner Verbund 2024“.

Auf neu errichteten oder erweiterten Postbasen für die Verbundzustellung (Zustellung von Briefen und Paketen) konzentriert sich meist eine sehr große Anzahl von Fahrzeugen und damit ein hohes Potenzial zur Reduktion von CO2-Emissionen. Aus diesem Grund bzw. da im Rahmen von ohnehin stattfindenden baulichen Maßnahmen auch Ladeinfrastruktur errichtet werden kann, ist die Umstellung dieser Standorte auf alternative Antriebe besonders sinnvoll.

Projektpartner

- Österreichische Post Aktiengesellschaft